



Medieninformation

28.03.2013

Zertifizierte WohlfühlexpertInnen

Im Rahmen von „alls im grüana“ haben sich Jugendliche in Workshops zu WohlfühlexpertInnen weitergebildet.

„Das Thema „Wohlfühlen“ hat mich angezogen. Wenn Jugendliche etwas für Jugendliche machen, ist das anders, als wenn das Erwachsene tun“, sagt Wohlfühlexpertin Feyza Seker. Damit bringt sie auf den Punkt, was das Projekt „alls im grüana“ ausmacht, nämlich die aktive Mitgestaltung und Mitarbeit von Jugendlichen. Langfristiges Ziel des gemeindeübergreifenden Projekt „alls im grüana“ ist es, die Gesundheitsangebote für Vorarlbergs Jugendliche attraktiver zu machen. In den letzten Monaten wurden in den teilnehmenden Gemeinden Bregenz, Dornbirn, Lustenau, Hohenems und Bludenz insgesamt 70 Jugendliche in Workshops zu sogenannten „WohlfühlexpertInnen“ ausgebildet.

Zertifikatsverleihung

Diese Woche fand im Rathaus Bregenz eine feierliche Zertifikatsverleihung an die WohlfühlexpertInnen von „alls im grüana“ statt. Ihre Aufgabe wird es in Zukunft sein, das Thema „Gesundheit & Wohlfühlen“ anderen Jugendlichen auf diversen Veranstaltungen näher zu bringen. Mit Wohlfühlquiz und -snack werden sie interessierte Jugendlichen am eigens konzipierten Wohlfühlstand empfangen und mit wichtigen Tipps und Infos versorgen. Die frischgebackenen WohlfühlexpertInnen sind voll motiviert und freuen sich auf die neuen Herausforderungen. „Alls im grüana macht Spaß und ist chillig. Ich habe gelernt, wie man mit Menschen umgeht und was Wohlfühlen bedeuten kann. Das Projekt habe ich auch meinen Kollegen weiterempfohlen“, so Wohlfühlexperte Metin Kacar. Den nächsten Auftritt hat das WohlfühlexpertInnen-Team bei der Jugendmesse con:act am 12. und 13. Juni 2012 im Festspielhaus Bregenz.

Informationen zum Projekt: www.allsimgrueana.at

Foto: alls im grüana

Bildunterschrift: 70 Jugendliche haben sich zu WohlfühlexpertInnen für alls im grüana weitergebildet.

Factbox:

„Jugend trifft Gesundheit“

Laufzeit: 2010 - 2012

Finanzielle Mittel: € 60.000,- pro Region

Trägerschaft: JugendkoordinatorInnen von Bregenz, Dornbirn, Lustenau, Hohenems, Bludenz sowie aha - Tipps & Infos für junge Leute

Kooperationspartner: invo - service für kinder- und jugendbeteiligung, koje - Koordinationsbüro für Offene Jugendarbeit und Entwicklung, Mädchenzentrum Amazone, Ludwig Boltzmann Institute for Health Promotion Research
Finanzierung: teilnehmende Gemeinden, Fonds Gesundes Österreich, Fonds Gesundes Vorarlberg, Bundesministerium für Gesundheit, Abteilung Wissenschaft sowie die Referate Jugend und Frauen des Landes Vorarlberg.
Projektleitung/Kontakt: Mag. Karl-Heinz Marent, karlheinz.marent@aon.at
Information: www.allsimgreueana.at

„Jugend trifft Gesundheit“ ist ein Projekt unter der Trägerschaft der JugendkoordinatorInnen von Bregenz, Dornbirn, Lustenau, Hohenems, Bludenz sowie aha - Tipps & Infos für junge Leute in Zusammenarbeit mit invo - service für kinder- und jugendbeteiligung, koje - Koordinationsbüro für Offene Jugendarbeit, dem Mädchenzentrum Amazone und dem Ludwig Boltzmann Institute for Health Promotion Research.

Finanziell unterstützt wird das Projekt durch die jeweiligen Gemeinden, den Fonds Gesundes Österreich und Fonds Gesundes Vorarlberg sowie durch das Bundesministerium für Gesundheit und die Abteilung Wissenschaft sowie die Referate Jugend und Frauen des Landes Vorarlberg.

aha - Tipps & Infos für junge Leute

6850 Dornbirn, Poststraße 1, aha@aha.or.at

Tel 05572-52212, Fax 05572-52212-12

www.aha.or.at, www.facebook.com/aha.Jugendinfo

